

2. Bezirksklasse Herren Ems-Vechte-Süd

SV Bawinkel III : SV Vorwärts Nordhorn II
Samstag, 18.11.2023, 16:00 Uhr

Zwei Punkte dank Trepohl für den SV Bawinkel III in der 2. Bezirksklasse Herren Ems-Vechte-Süd

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussspiel Pleus / Trepohl nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des SV Bawinkel III im Match der 2. Bezirksklasse Herren Ems-Vechte-Süd verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam SV Vorwärts Nordhorn II, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 31:32) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Andrea Trepohl, die ihre zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:6.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Pleus / Trepohl gewannen ihr Spiel gegen Latte / Gerrieten eher ungefährdet mit 3:0. Weltring / Rose lagen gegen Knospe / Plangemann bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine andere Richtung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnten. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Knospe / Veldboer war für Hackmann / Sabelhaus letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Unglücklich war Rita Pleus in der Partie gegen Stephan Latten, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Latte endete. Tobias Weltring verlor anschließend sein Match gegen Marco Knospe unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 0:3. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später Andrea Trepohl gegen Jörg Knospe durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Zwar brachte Frank Plangemann Felix Rosen phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Felix Rosen mit 3:1 durch. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Friedrich Gerrieten fand wiederum Aloys Hackmann von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Thorsten Sabelhaus bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Fabian Veldboer dann doch niedergelungen worden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Rita Pleus gelang es, Marco Knospe im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Tobias Weltring gelang es derweil Stephan Latten zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Andrea Trepohl hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Frank Plangemann bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Felix Rosen und Jörg Knospe aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Mit dieser Niederlage liegt Rose nun bei einer Einzelbilanz von 3:5 seit Beginn der Serie. Keinen Zähler beisteuern konnte Aloys Hackmann im Match gegen Fabian Veldboer, das 0:3 verloren ging. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, unterstreicht auch die Tatsache, dass Hackmann weniger als acht Punktgewinne im gesamten Spiel gelang. Das Einzel zwischen Thorsten Sabelhaus und Friedrich Gerrieten endete indes mit einem umkämpften 3:2-

Erfolg für den Gastgeber. 3:1 (Sabelhaus) bzw. 3:8 (Gerrietzen) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlusssdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Pleus / Trepohl konnten Knospe / Plangemann in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Damit war der 9. Punkt für den SV Bawinkel III im Kasten.

Nach diesem Sieg geht der SV Bawinkel III am 02.12.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Bad Bentheim/TuS Gildehaus (SG) I, während der SV Vorwärts Nordhorn II am 01.12.2023 gegen den SC Spelle-Venhaus II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV Bawinkel III

Doppel: Pleus / Trepohl 2:0, Weltring / Rosen 1:0, Hackmann / Sabelhaus 0:1

Einzel: R. Pleus 1:1, T. Weltring 1:1, A. Trepohl 2:0, F. Rosen 1:1, A. Hackmann 0:2, T. Sabelhaus 1:1

SV Vorwärts Nordhorn II

Doppel: Knospe / Plangemann 0:2, Latten / Gerrietzen 0:1, Knospe / Veldboer 1:0

Einzel: M. Knospe 1:1, S. Latten 1:1, F. Plangemann 0:2, J. Knospe 1:1, F. Veldboer 2:0, F. Gerrietzen 1:1